

495762-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services d'architecture – Vergabe von Leistungen für die BIM-Gesamtkoordination – Neubau Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation, Standort Riebeckplatz in Halle (Saale) - VgV 86-25

OJ S 136/2026 17/07/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Amt für Immobilien- und Baumanagement Halle (Saale) - AIB Halle

Adresse électronique: zentrale-beschaffung.aib@sachsen-anhalt.de

Forme juridique de l'acheteur: Autorité régionale

Activité du pouvoir adjudicateur: Affaires économiques

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Vergabe von Leistungen für die BIM-Gesamtkoordination – Neubau Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation, Standort Riebeckplatz in Halle (Saale) - VgV 86-25

Description: Leistungen der BIM-Gesamtkoordination

Identifiant de la procédure: c496474f-6e14-4f5c-b6a2-0df973d30623

Identifiant interne: VgV 86-25

Type de procédure: Ouverte

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71200000 Services d'architecture

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Riebeckplatz

Ville: Halle (Saale)

Code postal: 06112

Subdivision pays (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: Durch den Bieter ist eine Eigenerklärung zur Eignung auszufüllen. In diesem Formular sind u. a. Angaben zu Ausschlussgründen und Eignungskriterien zu tätigen. Bei einer Bietergemeinschaft gemäß § 43 Abs. 2 VgV ist die Eigenerklärung von jedem Mitglied separat vorzulegen sowie das Formblatt "Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft" (Anlage VHB-234) auszufüllen und anzufügen. Mit Unterschrift auf der Eigenerklärung werden die Eignungskriterien bestätigt. Die Eigenerklärung liegt den Auslobungsunterlagen bei. Die einzureichenden Unterlagen sind elektronisch in Textform über die Vergabepattform (www.evergabe-online.de) zu übermitteln und fristgerecht einzureichen. Nachweise müssen, wenn nicht anders in den Kriterien formuliert, nur nach Aufforderung

durch den Auftraggeber eingereicht werden. Angebote sind nur dann fristgemäß eingereicht, wenn sie rechtzeitig zur Teilnahmefrist bzw. zur Angebotsfrist auf der Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) eingegangen sind. Nicht form- und fristgerecht eingegangene Angebote werden nicht berücksichtigt und von der Wertung ausgeschlossen. Das entsprechende Risiko tragen die Bieter. Die Angebote werden anhand des Katalogs der Zuschlagskriterien gewertet. Die Zuschlagskriterien und deren Wertungsmatrix sind in den Unterlagen zur Veröffentlichung beigelegt. Enthalten die Bekanntmachung oder die Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche, Fehler oder verstoßen diese nach Auffassung des Bieters gegen geltendes Recht, so hat der Bieter der Vergabestelle unverzüglich, spätestens bis zum 14.08.2026 über die Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) darauf hinzuweisen. Etwaige Fragen zum Verfahren sind über die Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) bis spätestens 14.08.2026 zu stellen. Der Auftraggeber behält sich zur Gewährleistung eines transparenten, diskriminierungsfreien und zügigen Verfahrens vor, nach Fristablauf eingehende Rückfragen nicht mehr zu beantworten.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgtv -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Participation à une organisation criminelle: § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB)

Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes: § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB) oder § 129b StGB (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland)

Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme: § 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 StGB zu begehen, § 261 StGB (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte)

Fraude: § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden

Corruption: § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen). § 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern)

Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains: den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a StGB (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung)

Situation analogue à la faillite prévue dans la législation nationale: Insolvenz GWB 124 (1) Nr. 2

Accords avec d'autres opérateurs économiques en vue de fausser la concurrence: GWB §124 (1) Nr. 4

Manquement aux obligations dans le domaine du droit environnemental: GWB 124 (1) Nr. 1

Insolvabilité: GWB (1) Nr. 2

Manquement aux obligations dans le domaine du droit du travail: GWB 124 (4) Nr. 3

Fausse déclarations, dissimulation d'informations, incapacité de présenter les documents requis ou obtention d'informations confidentielles sur cette procédure: GWB 124 (8)+(9)

Association directe ou indirecte à la préparation de cette procédure de passation de marché:

Faute professionnelle grave: GWB 124 (1) Nr. 3+8

Manquement aux obligations dans le domaine du droit social:

Manquement à l'obligation relative au paiement de cotisations de sécurité sociale: GWB 123 (4) Nr. 1

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes: 123 (4) Nr. 1

Conflit d'intérêt créé par sa participation à la procédure de passation de marché:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Titre: Leistungen BIM-Gesamtkoordination - Neubau Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation, Standort Riebeckplatz in Halle (Saale) - VgV 86-25

Description: Die Planung und Realisierung des Neubauprojektes „Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation“ in Halle (Saale) erfolgt unter konsequenter Anwendung der modellbasierten, bauteilorientierten Planungsmethode Building Information Modeling (BIM). Sämtliche Planungs- und Ausführungsprozesse sind primär auf Basis digitaler Fachmodelle der beteiligten Disziplinen durchzuführen. Auch die Baudurchführung wird methodisch durch BIM unterstützt. Die BIM-Methode ist durchgängig gemäß den vereinbarten Vorgaben anzuwenden. Die BIM-Gesamtkoordination übernimmt hierbei eine zentrale Rolle als operative und integrative Schnittstelle zwischen BIM-Management/ Auftraggeber (AG) sowie den planenden Auftragnehmern (AN). Sie gewährleistet die fachübergreifende Abstimmung, Integration und Qualitätssicherung sämtlicher BIM-relevanten Prozesse. Im Fokus der BIM-Gesamtkoordination steht die Sicherstellung der konsistenten, widerspruchsfreien, termingerechten und qualitätsgesicherten Umsetzung der definierten BIM-Anwendungsfälle sowie die Einhaltung der vertraglich vereinbarten Modellqualitäten. Zum Erreichen des Werkerfolgs müssen alle vereinbarten BIM-Anwendungsfälle erfolgreich umgesetzt sein. Die Beauftragung erfolgt in Leistungsstufen. Es erfolgt zunächst die Beauftragung der Leistungsstufe 1 (Leistungsphase 2-4 HOAI).

Identifiant interne: VgV 86-25

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71200000 Services d'architecture

Nomenclature complémentaire (cpv): 71240000 Services d'architecture, d'ingénierie et de planification

Options:

Description des options: Eine Weiterbeauftragung der Leistungsstufen 2 (Leistungsphase 5 HOAI), 3 (Leistungsphase 6+7 HOAI) und 4 (Bauüberwachung und Dokumentation) ist stufenweise vorgesehen. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der Leistungsstufen 2 – 4 besteht nicht.

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Riebeckplatz

Ville: Halle (Saale)

Code postal: 06112

Subdivision pays (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 02/11/2026

Date de fin de durée: 08/07/2033

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans l'offre

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:freelance# Eignungskriterien

Hinweis: Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft hat die Eigenerklärung zur Eignung (siehe auch 2.1.4 Allgemeine Informationen) vollständig auszufüllen und die zu den Eignungskriterien geforderten Angaben zu machen. Die Eigenerklärung ist Bestandteil der Auslobungsunterlagen. Die vollständig ausgefüllte Eigenerklärung einschließlich aller erforderlichen Anlagen ist dem Angebot beizufügen. Zur Bewertung der qualitativen Zuschlagskriterien kann der Bieter den Fragenkatalog Zuschlagskriterien beantworten und dem Angebot beifügen. Bei Nichteinreichung kann keine Bewertung erfolgen. Der Fragenkatalog Zuschlagskriterien liegt ebenfalls den Auslobungsunterlagen bei.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Eignungskriterien gemäß § 45 VgV Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung einer EU-Versicherungsgesellschaft mit den Mindestdeckungssummen von 3.000.000 EUR für Personenschäden und 3.000.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden je Schadensfall. Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen. Mindestanforderung ist die rechtskräftig unterschriebene Erklärung einer EU-Versicherungsgesellschaft, dass im Auftragsfall die objektbezogene Versicherung garantiert wird. Die Erklärung der Versicherungsgesellschaft muss der Eigenerklärung beigelegt werden. Eine Eigenerklärung des Bieters ist nicht ausreichend. Wenn die geforderten Deckungssummen und die geforderte zweifache Maximierung nicht erreicht werden, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass die Deckungssummen / die Maximierung im Auftragsfall angepasst werden oder im Auftragsfall eine objektbezogene Versicherung abgeschlossen wird. Bei Bietergemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen. Für geplante Nachunternehmer muss keine Versicherungsbestätigung vorliegen. Der Nachweis des Versicherers darf nicht älter als 12 Monate zum Schlusstermin/der Angebotsfrist sein. Der Nachweis ist als Anlage in Kopie beizufügen.

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen spécifique

Description du critère de sélection: Eignungskriterien gemäß § 45 VgV Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Es wird ein durchschnittlicher Mindestjahresumsatz für Honorarumsätze im Bereich BIM-Gesamtkoordination sowie Objektplanung unter Anwendung der BIM-Methodik der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre von 300.000,- € netto gefordert. Bei Bietergemeinschaften werden die jeweiligen durchschnittlichen Jahresumsätze

addiert. Der Nachweis erfolgt über die Eigenerklärung mittels Angabe der entsprechenden Honorarumsätze des Bieters / der Bietergemeinschaft der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Eignungskriterien gemäß § 46 VgV Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Unternehmensbezogene Referenzen: Nennung von mindestens zwei unterschiedlichen unternehmensbezogenen Referenzen mit Angabe von Projektbezeichnung, Auftraggeber und Ansprechpartner/Telefonnummer beim Auftraggeber über vergleichbare Aufträge aus dem Bereich Objektplanung Gebäude. Als vergleichbarer Auftrag werden Projekte angesehen, die jeweils den folgenden Anforderungen a) bis f) gesamthaft entsprechen: a) Wahrgenommene Funktion: BIM-Gesamtkoordination b) Gewerkeübergreifender, softwareneutraler Datenaustausch im Projekt über IFC c) BIM-Gesamtkoordination mindestens im Zuge der Lph 2 bis 5 nach HOAI d) Abschluss der Leistungsphase 5 im Zeitraum seit 01/2019 e) Baukosten der KG 300 und 400 nach DIN 276 über zusammen 50 Mio. Euro netto f) BIM-Gesamtkoordination von - neben der Objektplanung Gebäude - mindestens 2 weiteren externen Fachgewerken für mindestens 5 verschiedene Anwendungsfälle (AwF) analog der „Arbeitshilfe Anwendungsfallsteckbriefe“ des Masterplan BIM für Bundesbauten. Der Nachweis erfolgt über die Eigenerklärung.

Critère: Outils, usines ou équipements techniques

Description du critère de sélection: Eignungskriterien gemäß § 46 VgV Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Geeignete Arbeitsplätze: Gefordert wird, dass im Auftragsfall mindestens zwei geeignete BIM-Arbeitsplätze für die Bearbeitung der vergabegegenständlichen BIM-Leistungen zur Verfügung stehen. Der Nachweis erfolgt über die Eigenerklärung.

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Eignungskriterien gemäß § 46 VgV Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Gefordert wird, dass durchschnittlich mindestens 3 Beschäftigte als qualifizierte BIM-Gesamtkoordinatoren/innen in den letzten drei Kalenderjahren sowie aktuell (2026) mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung im vergabegegenständlichen Tätigkeitsbereich (BIM-Gesamtkoordination mit neutralen Datenschnittstellen (IFC)) beim Bieter/der Bietergemeinschaft zur Verfügung standen bzw. stehen. Die hier angegebenen Beschäftigten müssen über mindestens eine der folgenden Berufsqualifikationen (bzw. eine vergleichbare Berufsqualifikation eines anderen EU-Mitgliedstaates) verfügen: Dipl.-Ing. / Bachelor oder Master of Arts/of Science/of Engineering. Der Nachweis erfolgt über die Eigenerklärung unter Nennung der in den Jahren 2023 bis 2026 vorhandenen Personale gemäß der Anforderungen. Bei Bietergemeinschaften werden die Durchschnittswerte addiert.

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes

Description du critère de sélection: Eignungskriterien gemäß § 46 VgV Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Erklärung zur personellen Projektstruktur und Qualifikation: Für das Projekt müssen mindestens 2 Personen in den Funktionen „BIM-Gesamtkoordinator/in“ (BIM-GK) sowie „Stellvertretende/r BIM-Gesamtkoordinator/in“ (stellv. BIM-GK) zur Verfügung stehen, welche über die zur Erfüllung der vergabegegenständlichen Leistungen erforderlichen, praxisorientierten Kompetenzen und modell-, werkzeug- und prozessbezogenen sowie organisatorischen, koordinativen und kommunikativen Fertigkeiten verfügen sowie nachfolgende Anforderungen erfüllen: BIM-Gesamtkoordinator/in (BIM-GK): Mit Hochschul- oder Fachhochschulabschluss der Fachrichtung Architektur, Bauingenieurwesen oder

vergleichbarer Qualifikation mit fachlich-planerischem Schwerpunkt sowie mit mindestens 7 Jahre Berufserfahrung im Bereich Hochbau sowie mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als BIM-Gesamtkoordinator/in bei Hochbauvorhaben unter Anwendung neutraler Datenaustauschformate (IFC). Eigenständige Bearbeitung von mindestens 2 Projekten als BIM-Gesamtkoordinator/in mit Leistungen mindestens in den Leistungsphasen (Lph) 2 bis 5 nach HOAI innerhalb der letzten 7 Jahre sowie die praktische Umsetzung von mindestens 8 der aufgelisteten Anwendungsfälle entsprechend der „Arbeitshilfe Anwendungsfallsteckbriefe“ des Masterplan BIM für Bundesbauten. Der Nachweis erfolgt mittels der Eigenerklärung. Die Berufserfahrung ist durch einen tabellarischen Lebenslauf (Mindestangaben: Arbeitgeber, Beschäftigungszeitraum, Rolle und Aufgaben) und der Hochschulabschluss ist durch Vorlage des entsprechenden Abschlusszeugnisses nachzuweisen. Stellvertretende/r BIM-Gesamtkoordinator/in (stellv. BIM-GK): Mit Hochschul- oder Fachhochschulabschluss der Fachrichtung Architektur, Bauingenieurwesen oder vergleichbarer Qualifikation mit fachlich-planerischem Schwerpunkt sowie mit mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich Hochbau sowie mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als BIM-Koordinator/in bei Hochbauvorhaben unter Anwendung neutraler Datenaustauschformate (IFC). Eigenständige Bearbeitung von mindestens 1 Projekt als BIM-Koordinator/in mit Leistungen mindestens in den Leistungsphasen (Lph) 2 bis 5 nach HOAI innerhalb der letzten 7 Jahre sowie die praktische Umsetzung von mindestens 5 der aufgelisteten Anwendungsfälle gemäß der „Arbeitshilfe Anwendungsfallsteckbriefe“ des Masterplan BIM für Bundesbauten. Der Nachweis erfolgt mittels der Eigenerklärung. Die Berufserfahrung ist durch einen tabellarischen Lebenslauf (Mindestangaben: Arbeitgeber, Beschäftigungszeitraum, Rolle und Aufgaben) und der Hochschulabschluss ist durch Vorlage eines entsprechenden Abschlusszeugnisses nachzuweisen.

Critère: Sécurité de l'information

Description du critère de sélection: Sonstige Ausschlusskriterien Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu prüfen: Für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sind die genannten Nachweise einzeln zu erbringen. 1.1 Abgabe Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland 1.2 Eigenerklärung zur Verwendung der Projektkommunikationsplattform

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: Qualität der Projektbearbeitung

Description: Zuschlagskriterium 1: 1) Qualifikation von Mitarbeitenden über Schulungen zum Thema BIM – Nachweis mittels personengebundenen Zertifizierungen und Qualifikationsnachweisen für die im Projekt benannten BIM-Koordinatoren/innen a) BIM-Gesamtkoordinator/in Nachweis einer Qualifizierung/Zertifizierung in Anlehnung an VDI 2552 – Blatt 8.3 = 10 Punkte, Gewichtung 20 % b) Stellv. BIM-Gesamtkoordinator/in Nachweis einer Qualifizierung/Zertifizierung in Anlehnung an VDI 2552 – Blatt 8.3 = 10 Punkte, Gewichtung 13 % Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann Die Wertung der Honorarangebote erfolgt mit Hilfe einer Wertungsmatrix. Mit der Wertungsmatrix soll das annehmbarste Honorarangebot ermittelt werden. Wertungskriterien sind die Honorarangebotssumme und ein Katalog von Zuschlagskriterien, die eigens für die Vergabe erstellt wurden. Für alle Wertungskriterien werden jeweils Punkte vergeben. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl soll den Zuschlag erhalten. Dabei wurden bereits vor der Angebotseinholung die Wertungskriterien sowie deren Wichtung festgelegt.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 33

Critère:

Type: Qualité

Nom: Qualität der Projektbearbeitung

Description: Zuschlagskriterium 2 2) BIM-Erfahrung mit komplexen Bauvorhaben Referenz zu Fachplanung BIM-Gesamtkoordination, mind. in den Leistungsphasen 1-5 (Abgeschlossene Planungsleistungen nicht älter als 01.01.2019) in öffentlich genutzten Gebäuden, mind.

Honorarzone IV, mit mindestens einer der folgenden Nutzungen: Museum,

Versammlungsstätte, Bürogebäude. o Kurze Projektbeschreibung (max. eine DIN A3-Seite) mit aussagekräftigen Zeichnungen, Darstellungen, textlichen Ausführungen, Baudaten (Kosten KG300-400, Bauzeit, Planungszeitraum, Gebäudeklasse, Honorarzone) und Angabe der Bauherrenschaft ist beizulegen. Es kann hierbei eine Eignungsreferenz verwendet werden. =

10 Punkte Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann siehe unter Zuschlagskriterium 1

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 20

Critère:

Type: Qualität

Nom: Qualität der Projektbearbeitung

Description: Zuschlagskriterium 3: 3) Zusätzliche BIM-Erfahrungen über Grundkenntnisse hinaus Über die für die BIM-Gesamtkoordination erforderlichen Grundkenntnisse und Erfahrungen hinaus verfügt der Bieter über weitergehende BIM-Kompetenzen. Als

Grundkenntnisse gelten insbesondere die Fähigkeit zur BIM-Gesamtkoordination einschließlich der Koordination von Fachmodellen, der Durchführung von Kollisionsprüfungen, der Organisation des Informationsaustauschs sowie der Anwendung der einschlägigen BIM-Methodik. Für die nachfolgend aufgeführten zusätzlichen Erfahrungen können

Wertungspunkte erzielt werden. Das Vorliegen der jeweiligen Erfahrung ist durch ein kurzes

Referenzblatt (max. eine DIN-A4-Seite) nachzuweisen. Hierfür kann auch eine bereits im

Rahmen der Eignungsprüfung eingereichte Referenz verwendet werden. a) Durchführung von

4D- und/oder 5D-Simulationen zur Verknüpfung von Bauwerksmodellen mit Termin- und

Kosteninformationen. b) Generierung projektspezifischer Auswertungen oder

Fachanwendungen auf Grundlage des BIM-Modells (z. B. Massenermittlungen für

Ökobilanzierungen, FM-Auswertungen oder Bauablaufsimulationen). c) Nachweis eines

eingeführten und angewendeten Qualitätsmanagementsystems (z. B. nach DIN EN ISO 9001

oder vergleichbar), das auch die BIM-Prozesse umfasst. d) Verfügbarkeit und praktischer

Einsatz digitaler Werkzeuge für die BIM-gestützte Projektabwicklung, z. B. Tablets, Drohnen,

3D-Laserscanner, Robotersysteme oder vergleichbare Technologien zur

Baustellendokumentation oder Bestandserfassung. e) Weitere, über die Grundkenntnisse

hinausgehende BIM-Erfahrungen oder innovative BIM-Anwendungen, die einen erkennbaren

Mehrwert für die Projektbearbeitung bieten (z. B. BIM-basierte Nachhaltigkeitsbewertungen,

Digital Twin, automatisierte Regelprüfungen, KI-gestützte Modellanalysen oder vergleichbare

Anwendungen). Für jede nachgewiesene und vom Auftraggeber als erfüllt anerkannte

Zusatzkompetenz gemäß den Buchstaben a) bis e) werden 2 Punkte vergeben. Maximal

können 10 Punkte erreicht werden. Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die

Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann siehe unter Zuschlagskriterium 1

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 7

Critère:

Type: Qualität

Nom: Qualität der Projektbearbeitung

Description: Zuschlagskriterium 4: 4) Benennung eines weiteren/dritten vergleichbaren Mitarbeiters für die BIM-Gesamtkoordination Mit Hochschul- / Fachhochschulabschluss der Fachrichtung Architektur / Bauingenieurwesen oder vergleichbarer Qualifikation mit fachlich-planerischem Hintergrund sowie mindestens 5 Jahren Berufserfahrung im Bereich Hochbau sowie mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als BIM-Koordinator/in (BIM-Koordination mit neutralen Datenschnittstellen (IFC)) bei Hochbauvorhaben. Nachweis einer Qualifizierung /Zertifizierung in Anlehnung an VDI 2552 – Blatt 8.3 = 10 Punkt Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann siehe unter Zuschlagskriterium 1

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 10

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: Zuschlagskriterium 5: Die Honorarangebotssumme wird wie folgt ermittelt: Summe der angebotenen Honorare aller allgemeinen und spezifischen Leistungspflichten sowie sonstigen Leistungen inkl. Nebenkosten über alle Leistungsstufen. Für die Auswertung der Honorarangebotssumme (Preis) wird diese wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 10 normiert. - 10 Punkte erhält das Mindest-Angebot - 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot, welches 50% über dem des Mindestangebotes liegt. - Alle Angebote darüber erhalten ebenfalls 0 Punkte. - Die Punktebewertung für die dazwischen liegenden Preise, erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 14/08/2026

Adresse des documents de marché: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=875353>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=875353>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Description de la garantie financière: Als Sicherheit für die Vertragserfüllung, insbesondere die vertragsgemäße Ausführung der Leistung einschließlich der Abrechnung, Mängelansprüche und Schadensersatz, Vertragsstrafen, Rückzahlung von Überzahlungen, Ansprüche auf vertragsgemäße Erbringung von geänderten und zusätzlichen Leistungen und Ansprüche bei Nichtabführung von Beiträgen an die Sozialversicherungsträger, behält der Auftraggeber von jeder Zahlung jeweils 5 v.H. bis zu einer Höhe von 5 v.H. des tatsächlichen Gesamthonorars ein. Der Auftragnehmer kann stattdessen auch eine Bankbürgschaft stellen. Die Bankbürgschaft ist als selbstschuldnerische Bürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers unter Ausschluss der

Hinterlegung und unter Verzicht auf die Einrede der Vorklage, zudem ohne Befristung, auszustellen.

Date limite de réception des offres: 24/08/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Durée de validité des offres: 67 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Die unter den Punkten der Eignungskriterien zu wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit; zu technische und berufliche Leistungsfähigkeit genannten Eignungsunterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu vervollständigen.

Informations relatives à l'ouverture publique:

Date d'ouverture: 24/08/2026 13:30:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Un accord de confidentialité est requis: non

Facturation électronique: Requête

La commande en ligne sera utilisée: non

Le paiement électronique sera utilisé: oui

Forme juridique que doit revêtir un groupe de soumissionnaires auquel un marché est attribué:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammern des Bundes

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Informationen zu den Überprüfungsfristen Es wird darauf hingewiesen, dass ein Vergabenachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs. 1 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet wird. Die dazu maßgeblichen Fristen gem. § 160 Abs. 3 S. 1 GWB regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Amt für Immobilien- und Baumanagement Magdeburg (AIB Magdeburg) - Zentrale Vergabestelle LD

Organisation qui fournit un accès hors ligne aux documents de marché: Amt für Immobilien- und Baumanagement Magdeburg (AIB Magdeburg) - Zentrale Vergabestelle LD
Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Amt für Immobilien- und Baumanagement Halle (Saale) - AIB Halle
Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Amt für Immobilien- und Baumanagement Magdeburg (AIB Magdeburg) - Zentrale Vergabestelle LD
Organisation qui traite les offres: Amt für Immobilien- und Baumanagement Halle (Saale) - AIB Halle

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Nom officiel: Amt für Immobilien- und Baumanagement Magdeburg (AIB Magdeburg) - Zentrale Vergabestelle LD

Numéro d'enregistrement: 15-1422-83

Département: Zentralbereich ZB11/12 - Zentrale Dienste

Adresse postale: Otto-Hahn-Straße 1

Ville: Magdeburg

Code postal: 39106

Subdivision pays (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: zentrale-beschaffung.aib@sachsen-anhalt.de

Téléphone: 000

Télécopieur: +49 391-5674848

Rôles de cette organisation:

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui fournit un accès hors ligne aux documents de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Vergabekammern des Bundes

Numéro d'enregistrement: 991-02380-92

Adresse postale: Bundeskanzlerplatz 2-10

Ville: Bonn

Code postal: 53113

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Point de contact: vk@bundeskartellamt.bund.de

Téléphone: +49 22894990

Télécopieur: +49 2289499163

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Amt für Immobilien- und Baumanagement Halle (Saale) - AIB Halle

Numéro d'enregistrement: 15-1421-86

Département: Baugruppe S234B - Projektgruppe Zukunftszentrum

Adresse postale: An der Fliederwegkaserne 21

Ville: Halle (Saale)

Code postal: 06130

Subdivision pays (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: zentrale-beschaffung.aib@sachsen-anhalt.de

Téléphone: 000

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui traite les offres

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: b6b0b1cf-c744-4c8f-a089-9fb383cdfffe - 07

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 16/07/2026 14:01:16 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 495762-2026

Numéro de publication au JO S: 136/2026

Date de publication: 17/07/2026